

SEESTADT BREMERHAVEN

Neue Pläne für die „United States“

Seite 14



WEIT WEG VOM KLIMAZIEL

Kohlendioxid-Ausstoß erst um zehn Prozent reduziert. Seite 13



NACHTEINSATZ IN LEHERHEIDE

Polizeirevier ist in Wochenendnächten wieder besetzt. Seite 15



Moin

Von Christopher Beschmitt

So eine Zugfahrt von Bremen nach Bremerhaven dauert eigentlich nicht lang. Erwischt man den Regionalexpress, schafft man die Strecke in gut einer halben Stunde. Die aber kann sich durchaus anfühlen wie eine Ewigkeit. Dann, wenn mal wieder einer der wertigen Mitfahrgäste aus der Reihe tanzt. Und das ist in diesem Fall fast wörtlich zu verstehen. Denn die Dame, um die's hier geht, wippt auf ihrem Sitz fleißig mit zu dem Lied, dass sie sich per Handylautsprecher anhört. Immer und immer wieder dasselbe. „Happy Xmas (War Is Over)“ in der Version von Céline Dion. Ob der Titel Anfang Februar der angebrachteste ist, das ist die eine Frage. Die andere: Muss man damit den ganzen Zug beschallen? Immer mehr Passagiere meinen: nein. So jedenfalls deute ich all die bösen Blicke, die die Frau mit der Mochtegerm-Disco nun immer öfter trifft. Irgendwann merkt sie's. Dem, der sie gerade anguckt, sagt sie dann: „tschuldigung, aber ich weiß gar nicht, wie das leiser geht. Und ich hab auch nur das eine Lied, das hat mein Lütter hier drauf gepackt.“ Womit sie dem Waggon wenigstens eine Weisheit beschert hat: Der Sohn macht die Musik.

ANZEIGE

RENOline
TREPPENRENOVIERUNGEN
VERLEGARBEITEN
☎ 0 172-5430597

Erfolgreiche Einbrecher

WULSDORF. Ein Nachbar wurde am späten Donnerstagabend durch Lärm auf Einbrecher aufmerksam, die versucht hatten, in ein Haus in der Lindenallee einzubrechen. Die Polizei (☎ 9533321) bittet um Zeughinweise.

Kurz nach 22 Uhr hörte der Anwohner Scheibenklirren und Gepolter. Er vermutete Einbrecher am Nachbarhaus und rief die Polizei. Beamte inspizierten den Tatort und fanden Aufbruchsspuren an der Terrassentür des Hauses. Die Sicherung war so stark, dass die Einbrecher aufgaben und flüchteten. (nz)

ANZEIGE

SERVICE MIT STERN für PKW und Nutzfahrzeuge

- Wartung und Reparatur
- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Fahrzeugvermessung
- Klimaanlage-Service
- HU/AU/SP
- Reifenservice

DIEMANN
Autorisierter Mercedes-Benz Service
AUTOMOBILE

Stresemannstraße 50
27570 Bremerhaven
Tel. 0471/1 88-0

Am Montag im Blatt

Aktion Offene Halle: Sportjugend lädt Flüchtlinge zum Sport ein. Bremerhaven

Karnevalsanzug und Party in Wehdel: Die Jecken haben das Dorf übernommen. Landkreis

Alles zum Heimspiel der TSG beim Formationsfestival in der Stadthalle. Sport



Gute Laune, Beifall, aber auch Skepsis begleitete das **Forum Stadt + Handel** im voll besetzten großen Saal der Handelskammer IHK für Bremen und Bremerhaven: Die Marketinginitiative Bremerhavener Quartiere hatte zur „Reise ins Online-Zeitalter“ nicht nur Einzelhändler eingeladen. Foto Scheschonka

Auf digitaler Einkaufsreise durch die City

Forum Stadt+Handel: Marketingoffensive geplant

VON SUSANNE SCHWAN

BREMERHAVEN. Drei Botschaften zum Aufrütteln: 1. Einzelhändler in der City „verkaufen“ ihr stationäres Geschäft zu oft unter Wert. 2. Wer als Händler und Dienstleister nicht auch in allen sozialen Medien online geht, geht unter. 3. Eine Webseite zu bauen, die nicht Smartphone-fähig ist, ist verpulvertes Geld. Die Marketinginitiative Bremerhavener Quartiere (MBQ) schwört nun die ganze Stadt auf gemeinsamen Digital-Kurs ein.

Wie alle lokalen Akteure – vom kleinen Fachhändler bis zur Kulturinstitution – Kunden an Bord holen und das Handels-Schiff über die „digitalen Weltmeere“ steuern können, erklärten MBQ-Sprecher Stephan Schulze-Aissen und Michael Gerber für die Erlebnis Bremerhaven und unterstützt von einer Experten-Riege beim Forum Stadt + Handel.

An mehr als 120 Gäste im Saal der IHK für Bremen und Bremerhaven appellierte auch Jan König, Hauptgeschäftsführer des Handelsverbands Nordwest, eindringlich, „gemeinsam eine komplette mobile Daten-Reise durch die Stadt und dafür eine App zu entwickeln“. Trotz skeptischer Nachfragen der Zuhörer zur viel zitierten, „alles überrollenden“ Unausweichlichkeit eines digitalisierten Alltags amerikanischen Zuschnitts – in einem Punkt herrscht Einigkeit: Einzelgänger haben es extrem schwer, ob im stationären

Geschäft „zum Anfassen“ oder auf dem virtuellen Welt-Marktplatz. Doch digitale Präsenz ist für ein Oberzentrum wie Bremerhaven unverzichtbar, so das Credo der Experten. Die Krux: „Es mangelt vielen Einzelhändlern an finanziellen Möglichkeiten für eine Online-Präsenz“, so Gerber, „aber 15 Prozent würden Geld für eine gemeinsame Offensive ausgeben.“

Gemeinsame Service-Strategie

Genau die – „eine bundesweit einzigartige Strategie“, so Gerber – starten Stadtmarketing und MBQ im März beim Wettbewerb „Servicequalität. Unser Kurs“.

Dass diese Stadt großes Potenzial birgt, betonte Rafael Weiß, Verlagsleiter der NORDSEE-ZEITUNG: „Fast jeder zweite Bremerhavener gehört einer digital-orientierten Zielgruppe an. Das ist mehr als im Bundesdurchschnitt. Und: Nutzer sozialer Medien geben 25 Prozent mehr Geld aus.“ Die Verbraucher-Umfrage ergab auch: 85 Prozent nutzen Smartphone und 68 Prozent Facebook. „87 Prozent recherchieren zwar online, kaufen aber im Laden ein.“ NZ-Chefredakteur Christian Klose hakte als Moderator nach: „Es mangelt oft an technischen Voraussetzungen für E-Commerce – gibt der Handelsverband Hilfestellung?“ König: „Ja, und wir suchen auch die Zusammenarbeit mit den Werbegemeinschaften.“

» Die Kunst ist, unter den 3,7 Millionen Apps eine zu erfinden, die täglich genutzt wird. «

Frank Tentler, Unternehmer

» Seien Sie wenigstens mit einer Visitenkarte online auffindbar. «

Martin Kremming, Stadtplaner

» Das Smartphone ist die Schnittstelle für alles. «

Rouven Kasten, Marketingberater

» Man muss einen Kompromiss in der digitalen Entwicklung finden und nichts verschlafen. «

Kevin Rütthemann, Kaufmann

» Mal sehen, ob ich unseren Chef von E-Commerce noch überzeugen kann. «

Rosemarie Blum, Kauffrau

» Am Montag lesen Sie: Topp oder Flopp – wie Makler den Standort für den Einzelhandel bewerten.

3 Dinge, die ich in Bremerhaven heute wissen muss:

1 Formationsfestival

Lateinformationen tanzen in Stadthalle

Nach einem Jahr Pause lädt die TSG am heutigen Sonntag zum Formationsfestival in der Stadthalle am Wilhelm-Kaisen-Platz. Um 16.30 Uhr startet die Oberliga, ab 18.30 Uhr geht die 2. Bundesliga aufs Parkett. Es gibt noch Karten an der Tageskasse.

2 Musikkneipe

Großes Programm zum Geburtstag

Kuddels Musikkneipe, seit März vergangenen Jahres am Standort Goethestraße 1, feiert am heutigen Sonntag das zehnjährige Bestehen der Kulturkneipe. Los geht's bereits um 15 Uhr. Auf dem Programm: Oldies, Feuershow, ein Auftritt der DJane Gerdi und eine Portion Rock. Eintritt frei.

3 Live im TiF

Lieder für die ganze Familie

Unter der Überschrift „Bi-Ba-Badewannenboogie“ findet am morgigen Sonntag, 15 Uhr, im Theater im Fischereihafen, Am Schaufenster 6, ein Familienkonzert für die ganze Familie (ab 3 Jahren) mit Bettina Göschl statt. Kartenvorbestellungen unter ☎ 932 33 44.

Jetzt umsteigen, um ans Ziel zu kommen. Anlegen statt stilllegen.

Ihr Geld braucht Bewegung. Reagieren Sie auf das Zinstief. Mit unserer Initiative nimmt Ihre Geldanlage Fahrt auf, damit sie wachsen kann. Jetzt in Ihrer Sparkasse und unter www.anlegen-statt-stilllegen.de

Neue Perspektiven für mein Geld.

Capital
FORMEL: 60/40/20/20/20
Top-Fondsgesellschaft
★★★★★
Höchstnote für Deka

Unsere Initiative
Anlegen statt stilllegen

DekaBank Deutsche Girozentrale. Die wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte und Berichte für Deka Investmentfonds erhalten Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder Landesbank, die Wertpapierinformationen für Zertifikate bei Ihrer Sparkasse oder von der DekaBank, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de

Finanzgruppe